

# **Bericht über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Seck am 28.06.2018**

## **TOP 1:**

### **Einwohnerfragestunde.**

Kein Beitrag.

## **TOP 2**

### **Bericht des Ortsbürgermeisters gemäß § 33 der Gemeindeordnung.**

#### **1. Termine**

- 06. bis 09.07.: Secker Kirmes auf dem Marktplatz. Traditioneller Markt am 09.07.
- 21.08.: Fahrt 65 plus

#### **2. Kindertagesstätte**

- Abrechnung der laufenden Kosten und der Investitionen für das Jahr 2017:  
Die laufenden Kosten, einschließlich der Personalkosten belaufen sich auf 589.000 Euro. Davon entfallen 551.000 Euro auf die Personalkosten und die Personalnebenkosten. Die Zuschüsse des Bundes, des Landes und des Kreises zu den Personalkosten betragen rund 424.000 Euro. Der Ausgabenseite in Höhe von 589.000 Euro stehen Einnahmen in Höhe von rund 487.000 Euro gegenüber. Die Deckungslücke beträgt demnach rund 102.000 Euro. Davon entfallen rund 39.000 Euro auf die Ortsgemeinde Irmtraut und rund 63.000 Euro auf die Ortsgemeinde Seck. Die Investitionen beliefen sich auf 15.000 Euro (Errichtung eines Holzhauses), die nach Abzug eines Zuschusses in Höhe von 6.390 Euro von der Ortsgemeinde Irmtraut mit 3.280 Euro und von der Gemeinde Seck 5.330 Euro getragen werden.
- Für die in diesem Jahr veranschlagten Investitionen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Holzhauses (ca. 10.000 Euro) haben wir eine Zuschussbewilligung in Höhe von 6.255 Euro erhalten. Die Investitionen für das Holzhaus belaufen sich einschließlich der Herrichtung der Außenanlagen voraussichtlich auf rund 25.000 Euro. Die Zuschüsse belaufen sich auf 12.615 Euro.
- Für geplante zusätzliche Sprachfördermaßnahmen sind Mittel in Höhe von 2.690 Euro, für besondere Maßnahmen zur Gestaltung des Übergangs von der Kindertagesstätte zur Grundschule 707 Euro seitens des Landes bewilligt worden.

#### **3. Forst**

- Neuabgrenzung der Forstreviere. Eine betroffene Ortsgemeinde hat gegen die Neuabgrenzung der Forstreviere in den VG Bad Marienberg und Rennerod Klage beim Verwaltungsgericht erhoben. Das Urteil ist nun abzuwarten.
- Das Land Rheinland-Pfalz hat einen Teil, 1.249 Euro, von den erhaltenen Fördersummen zurückgefordert. Grund dafür ist, dass auf den geförderten Flächen spätestens im achten Kalenderjahr nach Auszahlung der ersten Förderrate mindestens 75 % der geförderten Ausgangspflanzen vorhanden sind und diese eine Höhe von ca. 1,50 Meter erreicht haben. Dies war auf einigen Flächen leider nicht der Fall.

#### **4. Sonstiges**

- Eine Sanierung und ein Ausbau des Wirtschaftsweges zu den beiden Aussiedlerhöfen (Hof Alte Burg) wurde beim Dienstleistungszentrum ländlicher Raum für eine Förderung angemeldet. Ein Ortstermin hat am 20.06.2018 stattgefunden.

- Andachtsweg „Hohe Hahnscheid“ – offizielle Eröffnung ist am 01.09.2018 in Irmtraut. Zurzeit laufen die Ausschilderungen und die Herstellung der großen und kleinen Informationstafeln. Zudem wird ein Informationsflyer erstellt.
- Straßenbeleuchtungsanlagen – Situation Hellenhahner Str. – Seil (Hänge-) leuchten sind marode, so dass eine Erneuerung unwirtschaftlich ist. Stattdessen müssten 2 neue Masten gesetzt werden. Kosten geschätzt ca. 5.000 Euro – Bei VG-Verwaltung ist eine Prüfung dahingehend veranlasst, inwieweit die Gemeinde ggf. gesetzlich verpflichtet ist, die Kosten gemäß der Ausbaubeitragssatzung umzulegen.
- Aus Gründen der allgemeinen Verkehrssicherheit, der Sicherheit der Kirmesbesucher sowie der Ausrichter der Kirmes- und Oktoberfestveranstaltungen wurde von der Gemeindeverwaltung eine Höhenbegrenzung der Festbäume auf 15 Meter, gültig ab der Kirmes 2018, festgesetzt.
- Information über die Gründung eines neuen Vereins „Kirmesgesellschaft Seck“ durch 40 junge Menschen unseres Dorfes. Ziele sind u. a. die Aufrechterhaltung unserer Kirmes und die Unterstützung der die Kirmes ausrichtenden Vereine.
- Information über die erstmalige Ausrichtung eines Weihnachtsmarktes am 22.12.2018 auf dem Rathausplatz anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Männerchores und organisiert durch den Männerchor.

### **TOP 3**

#### **Bauangelegenheiten; Aufstellung des Bebauungsplanes „Angelstruth II“.**

##### **3.1 Beratung und Beschlussfassung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes.**

Nach Abstimmung diverser Fragestellungen hat das beauftragte Planungsbüro Planeo, Hachenburg einen entsprechenden Vorentwurf zum Bebauungsplan erarbeitet. Der Vorentwurf wurde einstimmig beschlossen.

##### **3.2 Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung des Verfahrens nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch.**

Auf Grundlage des vorgestellten und anerkannten Vorentwurfs werden die frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Das Planungsbüro Planeo wurde beauftragt in Abstimmung mit der Verbandsgemeindebauverwaltung das Beteiligungsverfahren durchzuführen.

### **TOP 4**

#### **Forstwirtschaft; Neustrukturierung der kommunalen Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz zum 01.01.2019**

Der Gemeinderat ermächtigt die Verbandsgemeindeverwaltung im Sinne des Aufbaus effizienter und professioneller Vermarktungsstrukturen die erforderlichen Schritte durchführen.

### **TOP 5**

#### **Finanzangelegenheiten; hier: Annahme einer Spende.**

Eine Material-Spende zugunsten des Baus des Holzhauses in der Kindertagesstätte von der Firma Heribert Gros Hellenhahn-Schellenberg wurde angenommen.

### **TOP 6**

#### **Bauangelegenheiten. Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Neue Mitte“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB).**

Der Gemeinderat hat einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplanes „Neue Mitte“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB beschlossen.

#### **TOP 7**

##### **Bauangelegenheiten. Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen der Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Neue Mitte“.**

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Planungsleistungen an das Büro Planeo aus Hachenburg zu vergeben. Das Büro Planeo wird in Verbindung mit der Bauverwaltung der Verbandsgemeinde Rennerod mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt.

#### **TOP 8**

##### **Sportstätten. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Beschaffung eines Fahrzeuges zur Durchführung der ständigen Pflege des Sportplatzes.**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, sich an der Beschaffung eines Fahrzeuges zur Durchführung der erforderlichen Pflege mit einem Betrag bis 5.000 Euro zu beteiligen.

#### **TOP 9**

##### **Wahl der Schöffen für die Wahlperiode 2019 bis 2023; Aufstellung der Vorschlagsliste der Gemeinde Seck.**

Kraft Gesetzes hat die Gemeinde Seck für die in diesem Jahr anstehende Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 bis 2023 eine Person vorzuschlagen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Herrn Reinhold Schlitt in die Vorschlagsliste der Gemeinde Seck aufzunehmen.

Da es sich um eine (Personen-)Wahl im Sinne des § 40 der Gemeindeordnung handelt, ruhte das Stimmrecht des Vorsitzenden (Ortsbürgermeisters).

Die Vorschlagsliste wird nun bei der Ortsgemeinde und bei der Verbandsgemeindeverwaltung nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung für Jedermanns Einsicht für die Dauer von einer Woche ausgelegt.

**Die Tagesordnungspunkte 11, 12 und 13 wurden nicht öffentlich behandelt.**

#### **TOP 14**

##### **Bekanntgaben aus dem nicht öffentlichen Sitzungsteil.**

Im nicht öffentlichen Sitzungsteil wurde über folgendes entschieden oder informiert.

- Für das im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes „Angelstruth II“ zu erstellende Lärmgutachten wurde der Auftrag an das Fachbüro Pies in Boppard vergeben.
- Personalentscheidung Kindertagesstätte (Funktionsübertragung).
- Mitteilung über ein Bauvorhaben im Freistellungsverfahren.